



Hans-Joachim Otto MdB

Vorsitzender des FDP-Bezirksverbandes Rhein-Main

Mitglied des Bundesvorstandes der FDP

Vorsitzender des Ausschusses für Kultur und Medien
des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

Bunker- und zivile Schutzanlagen in Frankfurt sollen verkauft werden – Beteiligung der Stadt?

OTTO fragt die Bundesregierung zum Verkauf der Bunkeranlagen in Frankfurt

Frankfurt am Main, 28. September 2007

Der Frankfurter FDP-Bundestagsabgeordnete und Vorsitzender des Ausschusses für Kultur und Medien des Deutschen Bundestages **Hans-Joachim Otto** hat eine Anfrage an die Bundesregierung zu dem geplanten Verkauf der bundeseigenen Bunkeranlagen gestellt, auf die die Bundesregierung schriftlich antworten wird. Die Anfrage vom 27. September lautet wörtlich wie folgt: „Ich frage die Bundesregierung:

- Treffen Presseberichte zu, wonach die Bundesregierung, alle im Bundeseigentum befindlichen Bunker- und zivilen Schutzanlagen verkaufen wolle (u. a. Frankfurter Rundschau vom 11.08.07 und Kölnische Rundschau vom 20.08.07)?
- Wo befinden sich solche Einrichtungen im Sinne eines „öffentlichen Schutzraumes“ nach § 7 des Zivilschutzgesetzes in der Stadt Frankfurt am Main und den angrenzenden Kommunen?
- Mit welchem zu erwartenden Verkaufswert der noch im Bundeseigentum befindlichen Bunker- und zivilen Schutzanlagen in der Stadt Frankfurt am Main und den angrenzenden Kommunen rechnet die Bundesregierung?
- Auf welche Art und Weise plant die Bundesregierung, die Stadt Frankfurt am Main und die angrenzenden Kommunen am Verkaufserlös sowie hinsichtlich eventueller zukünftiger Nutzungsmöglichkeiten solcher Einrichtungen durch private Nutzer zu beteiligen?“

„Sobald die Antwort der Bundesregierung vorliegt, werde ich mich damit an die Stadt und die betroffenen Ortsbezirke sowie auch an die entsprechenden Kommunen in der Umgebung von Frankfurt wenden. Gerade der Verkaufswert und Verkaufserlös sowie die evtl. Beteiligung hieran wird für die Verantwortlichen in den Städten und Gemeinden interessant werden. Und für die Bürgerinnen und Bürger, die in der Nachbarschaft von solchen Bunkeranlagen leben, ist die Art und Weise der zukünftigen Nutzung solcher Anlagen durch Private von besonderem Interesse“, so Otto.

Redaktion und verantwortlich i.S.d.P.:

Roland Philippi, Tel: 069/ 97160-204, Fax: 069/ 97160-222, Email: wahlkreis@hansjoachimotto.de

Christian Zeis, Tel: 06172/ 998452, Fax: 06172/ 998462, Email: zeis-pr@t-online.de

www.hans-joachim-otto.de